

# STADTBLATT

AMTSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT CRAILSHEIM



JAHRGANG 54 | NUMMER 13/14 | 1. APRIL 2021



CORONA

## Vorsichtige Öffnungen bei gleichzeitigen Testungen

**Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer hat dem Land vorgeschlagen, Crailsheim als Modellstadt auszuwählen, um aufzuzeigen, dass eine Öffnung des Handels in enger Verknüpfung mit Testungen möglich wäre. Die Stadt hat derweil intensiv Betriebe kontrolliert und mehr Kräfte zur Überprüfung der Quarantäneerhaltung eingesetzt.**

In einem Schreiben hat sich die Stadt Crailsheim an die Landesregierung, das

Regierungspräsidium sowie den Landkreis gewandt, um für den Gedanken einer „Modellstadt Crailsheim“ zu werben. Dabei soll die Öffnung des Einzelhandels, der körpernahen Dienstleistungen sowie der Gastronomie und Hotellerie gekoppelt werden an ein engmaschiges Testkonzept. Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer möchte damit ein Anreizsystem schaffen, um die Menschen zu Testungen zu motivieren.

Die Stadt hat derweil das Personal zur Kontrolle der Quarantäneerhaltungen verstärkt. Bis zu 300 Menschen werden derzeit von den Mitarbeitern des Ordnungsdienstes täglich überprüft. Ebenfalls kontrolliert wurden mehrere Großunternehmen in der Stadt, in welcher Form dort die Hygieneregeln umgesetzt wurden.

Alle Informationen zur aktuellen Corona-Situation in Crailsheim finden sich ab Seite 4.

STADTBÜCHEREI

### Kostenloser Zugang zu einer Online-Leseförderung

**Die Stadtbücherei Crailsheim bietet einen kostenlosen Zugang zu Antolin, dem webbasierten Programm des Westermann-Verlages zur Leseförderung in Schulen und Bibliotheken. Das Titel-Angebot reicht von Belletristik über Sachbücher bis hin zu fremdsprachigen Büchern.**

Antolin ist eine Art Bibliothek für Quizfragen. Über die Lösung der Quizfragen werden Kinder zum Lesen angeregt. Die jungen Leserinnen und Leser wählen auf [www.antolin.de](http://www.antolin.de) einen Buchtitel aus, lesen das Buch, das sie entweder bereits zu Hause haben oder sich in der Büche-

rei ausleihen können, lösen das Quiz und verdienen sich so Punkte.

Zugang: Einfach eine E-Mail an [buecherei@crailsheim.de](mailto:buecherei@crailsheim.de) mit dem Namen und der Klassenstufe des Kindes senden und der Zugang wird freigeschaltet. Mehr zu Antolin unter [www.antolin.de](http://www.antolin.de).

INTEGRATIONSBEIRAT

## Vorstellung der Mitglieder

Der Crailsheimer Integrationsbeirat setzt sich aus 15 Mitgliedern zusammen. Vorsitzender ist Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler. Neben fünf Vertreterinnen und Vertretern aus dem Gemeinderat wurden neun

Crailsheimerinnen und Crailsheimer mit Migrationshintergrund für zwei Jahre in den Beirat berufen. In loser Folge werden die Mitglieder im Stadtblatt vorgestellt. Für Rückfragen und Anregungen steht zudem

Constanze Lauer, Sachgebietsleiterin Zuwanderung & Integration, unter Telefon 07951 403-1292, E-Mail: constanze.lauer@crailsheim.de, als städtische Ansprechpartnerin zur Verfügung.

INTEGRATIONSBEIRAT

## „Möchte Brücken zwischen den Kulturen bauen“



**Hoda El Gawish ist selbstständige Unternehmerin und kommt ursprünglich aus Ägypten. Als Integrationsbeirätin würde sie gerne das gegenseitige Verständnis zwischen den Völkern fördern.**

**Integrationsbeirätin Hoda El Gawish**  
Foto: privat

### Frau El Gawish, warum arbeiten Sie im Integrationsbeirat mit?

Ich möchte Neuankömmlingen und vor allem Flüchtlingen aus arabischen Ländern helfen, sich in der Gesellschaft zurechtzufinden, wenn es darum geht, hier zu leben, sich zu bilden oder Arbeit zu finden. Außerdem würde ich mich freuen, an einem Projekt mitzuwirken, das den Ehefrauen von Expats in Crailsheim, die meist recht gut ausgebildet sind, aber nicht unbedingt Zugang zum

Arbeitsmarkt oder zur Crailsheimer Gesellschaft haben, eine Perspektive gibt.

### Wie stellen Sie sich gelungene Integration vor?

Wenn ich an gelungene Integration denke, denke ich an Menschen unterschiedlicher Nationalitäten, Religionen und sozialer Gruppen, die sich ohne Hindernisse miteinander vermischen. Dies erfordert „Arbeit“ vonseiten der Neuankömmlinge, um die Sprache und die Regeln des Lebens in der neuen Gesellschaft zu erlernen, und die Akzeptanz der Bevölkerung, sodass Menschen, auch wenn sie anders aussehen, anders handeln und anders denken, für die Gesellschaft auf vielen verschiedenen Ebenen wertvoll sein können. Ich glaube an ein Zusammenleben der Kulturen und nicht an einen Kampf der Kulturen, und meine Lebenserfahrung hat mir gezeigt, dass es immer möglich ist.

INTEGRATIONSBEIRAT

## „Integration geht uns alle an“



**Laura Heiber kommt ursprünglich aus Kanada, genauer aus Parry Sound, Ontario. Sie arbeitet im Integrationsbeirat mit, weil sie findet, dass Integration alle angeht.**

**Integrationsbeirätin Laura Heiber**  
Foto: privat

### Frau Heiber, warum arbeiten Sie im Integrationsbeirat mit?

Gemeinsam können wir mehr bewegen für Crailsheim.

### Was möchten Sie bewirken?

Die Einrichtung eines Platzes oder eines Ortes der Begegnung, wo man Integration als lebendiges Miteinander stets erleben kann.

### Wie stellen Sie sich gelungene Integration vor?

In Crailsheim bin ich Mensch, hier habe ich Heimat gefunden, hier werde ich bleiben, weil ich mich hier wohlfühle. Das ist meiner Meinung nach Ergebnis einer gelungenen Integration.

### Wo erhalte ich das Antragsformular für eine Einbürgerung?

Das Antragsformular für eine Einbürgerung erhalten Sie im Bürgerbüro.

IMPRESSUM

Herausgeberin: Stadtverwaltung Crailsheim

Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil der Stadtverwaltung Crailsheim: Thomas Haas, Ressort Digitales & Kommunikation, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim, Telefon +49 7951 403-0, stadtblatt@crailsheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Krieger-Verlag GmbH, Hartmut und Stefan Krieger, Rudolf-Diesel-Straße 41 in 74572 Blaufelden

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, Rudolf-Diesel-Straße 41, 74572 Blaufelden, Telefon 07953 9801-0, Telefax 07953 9801-90, Internet: www.krieger-verlag.de

E-Mail-Adresse für gewerbliche Anzeigen: anzeigen@krieger-verlag.de

Das Amtsblatt der Großen Kreisstadt Crailsheim, das „Stadtblatt“, erscheint in der Regel donnerstags. Die Inhalte der Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Ak-

tualität der Inhalte kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung, insbesondere für materielle oder immaterielle Schäden oder sonstige Konsequenzen, die aus der Nutzung des Angebots entstehen, ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig. Die Redaktion des Amtsblatts behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bildmaterial etc. zu bearbeiten. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Inhalte des Amtsblatts sind nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes (UrhG) urheberrechtlich geschützt.

# VERNETZEN SIE CRAILSHEIM MIT DER WELT.



CRAILSHEIM

Die Große Kreisstadt Crailsheim bietet in Kooperation mit den Dualen Hochschulen Kehl und Ludwigsburg ab 1. September 2021 den dualen Studiengang zum gehobenen Dienst

## **BACHELOR OF ARTS – DIGITALES VERWALTUNGSMANAGEMENT (M/W/D)**

im Ressort Digitales & Kommunikation an.

### **Aufbau und Inhalte des Studiums**

Das duale Studium beginnt am 1. September und umfasst eine Regelstudienzeit von sechs Semestern. Die Theoriephasen werden an den Hochschulen Ludwigsburg oder Kehl stattfinden. Die Praxisphasen können im Ressort Digitales & Kommunikation bei der Stadtverwaltung Crailsheim absolviert werden.

Hier erwerben Sie Kompetenzen, um die Digitalisierung in der öffentlichen Verwaltung sowohl strategisch als auch operativ zu steuern und die Chancen des digitalen Wandels zu nutzen. Der Studiengang schließt mit dem akademischen Grad „Bachelor of Arts – Digitales Verwaltungsmanagement“ ab, mit dem gleichzeitig die Laufbahnbefähigung für den gehobenen Dienst erworben wird.

### **Das erwartet Sie bei uns**

- Aktive und selbstständige Mitarbeit im Ressort Digitales & Kommunikation, das insbesondere Querschnittsthemen der Stadtverwaltung bearbeitet
- Unterstützung bei der Steuerung von Projekten zur Digitalisierung der Verwaltung und der Bürgerservices
- Mitwirken bei der Einführung der elektronischen Akte

### **Das bringen Sie mit, um sich für einen Studienplatz bewerben zu können**

- Hochschulzugangsberechtigung (bis 15. Juli nachzuweisen)
- Bestandener „Studierfähigkeitstest DVM“ an einer der dualen Hochschulen

### **Das bieten wir Ihnen**

- Ab Studienbeginn ein Beamtenverhältnis auf Widerruf mit monatlichen Anwärterbezügen von etwa 1.280 Euro (netto)
- Ein praxisorientiertes Studium mit Praxisphasen in einem jungen und dynamischen Team
- Eigenverantwortliches Mitgestalten der digitalen Transformation einer modernen Stadtverwaltung mit flachen Hierarchien
- Fundierte Einarbeitung zu Beginn der Praxisphase und die Möglichkeit, eine praxisorientierte Abschlussarbeit mit individueller Betreuung zu verfassen

Die Stadtverwaltung Crailsheim bietet die Praxisstelle im Rahmen des Studiengangs Bachelor of Arts – Digitales Verwaltungsmanagement als Ausbildungsbehörde an. Eine Bewerbung ist ab dem 1. April bis zum 15. Juli ausschließlich über das gemeinsame Online-Bewerbungsportal der beiden dualen Hochschulen möglich. Bei der Bewerbung müssen Sie die Stadtverwaltung Crailsheim als Ausbildungsbehörde für die Praxiseinheiten angeben, wenn Sie ein Praktikum im oben genannten Rahmen absolvieren möchten.

### **Für Auskünfte zu den Praxiseinheiten bei der Stadtverwaltung stehen Ihnen zur Verfügung**

- Martina Hopf, Ressort Verwaltung,  
Tel. +49 7951 403-1158
- Thomas Haas, Ressort Digitales & Kommunikation,  
Tel. +49 7951 403-1189

**Wir freuen uns über Ihr Interesse.**

**Stadtverwaltung Crailsheim**  
Marktplatz 1 • 74564 Crailsheim

CORONA

## Crailsheim möchte Modellstadt für testbasierte Öffnungen werden

**Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer wendet sich an Land sowie Landkreis und schlägt eine vorsichtige Öffnung des Handels unter strengen Testungen vor, um zu zeigen, dass auch in einer Hotspot-Region eine Abkehr vom Lockdown möglich ist.**

Seit mehreren Wochen gehört der Landkreis Schwäbisch Hall, und dort besonders die Horaffenstadt Crailsheim, zu den Spitzenreitern der Corona-Hotspots in Deutschland. Während in anderen Regionen zumindest zeitweise der Einzelhandel wieder öffnen durfte, blieben die Geschäfte hier weiter geschlossen. Die Testmöglichkeiten für die Bevölkerung wurden derweil durch die Stadtverwaltung in Kooperation mit diversen Partnern in den vergangenen Tagen massiv ausgebaut.

### Öffnungen dank Testungen

Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer schlägt in einem Schreiben an die Landesregierung, das Regierungspräsidium sowie den Landkreis nun vor, eine „Modellstadt Crailsheim“ zu schaffen. Ähnlich wie bei dem bundesweit vielbeachteten Vorgehen in Tübingen sollen dabei Öffnungen des Einzelhandels, der körpernahen Dienstleistungen, der Sport- und Fitnessstudios, der Gastronomie, der Hotellerie oder auch der Kultur- und Veranstaltungsbranche eng mit Schnelltestungen der Bevölkerung verknüpft werden. „Die Grundphilosophie ist hierbei, nicht den Weg der Angst und Einschränkung zu gehen, sondern den Weg des Muts und der Freiheit“, so Grimmer. Ziel sei es, mit

einer kontrollierten Wiedereröffnung eine Abmilderung des Inzidenzwertes zu erzielen. Dazu der Oberbürgermeister: „Dieser Weg basiert auf einem Anreizsystem, um die Menschen hier in der Region zum Testen zu motivieren, um Infektionen in alltäglichen Lebensroutinen zu identifizieren und dadurch Infektionsketten zu unterbrechen.“

### Anreize für Tests sollen geschaffen werden

Dadurch, dass aufgrund der bereits vorherrschenden Inzidenzwerte der Handel gar nicht erst aufgemacht hatte, könne er auch als Antreiber der derzeitigen Pandemiesituation ausgeschlossen werden, so Grimmer. Daher würden sich in der Region aktuell vor allem die Menschen testen lassen, die dies im beruflichen Kontext für notwendig erachten oder Angehörige besuchen wollen, die sich im höheren Alter befinden oder Vorerkrankungen haben. „Ein Anreiz, einen Test ‚für sich‘ zu machen, um beispielsweise wieder einkaufen oder ins Fitnessstudio gehen zu können, ist bei uns im Landkreis so gut wie nicht gegeben, weil diese Bereiche leider aufgrund der Vorgaben der Landesregierung geschlossen sind. Es bleibt bei: einkaufen, spazieren – und den Lockdown akzeptieren“, stellt Grimmer fest.

### Hygienekonzepte der Branchen beachten

Er schlägt daher vor, im Rahmen einer Ausnahmegenehmigung für die „Modellstadt Crailsheim“ von der Corona-Verordnung abzuweichen und gemein-

sam in zuvor definierten Bereichen und unter festgelegten Rahmenbedingungen wieder zu öffnen. Hierbei sollen auch die vielfältig ausgearbeiteten und oftmals wenig beachteten Hygienekonzepte der Branchen berücksichtigt werden. Um eine tägliche Testung zu ermöglichen, schlägt Grimmer eine Unterstützung durch die aktuell nur wenig ausgelasteten Impfzentren oder die Bundeswehr vor.

### Perspektiven schaffen und Versuch wagen

„Wir ermöglichen hiermit den von Insolvenzen bedrohten Bereichen eine echte Perspektive. Und ich bin überzeugt, dass wir mit dieser klugen Lösung den Bürgerinnen und Bürgern wieder einen wichtigen Teil des normalen Lebens zurückgeben können. Gleichzeitig können wir sogar den positiven Effekt erzielen, dass wir täglich Menschen für Tests begeistern können, die sich sonst nicht testen lassen würden, weil sie derzeit ihrerseits gar keinen persönlichen Mehrwert dadurch erlangen, sondern vielmehr noch fürchten müssen, für mehrere Tage in Quarantäne gehen zu müssen“, wandte sich Grimmer an seine Adressaten, wobei er auch erklärte, dass der Versuch scheitern könnte. „Wenn sich das Infektionsgeschehen in eine falsche Richtung entwickelt, haben wir es zumindest versucht.“

Er appellierte abschließend, nicht einfallslos so weiterzumachen wie bisher, sondern kreativ zu denken und lösungsorientiert zu handeln.

CORONA

## Fast 4.000 Tests in vier Wochen

**Die Stadt Crailsheim hat im März ihr Testangebot deutlich vergrößert. Erste Zählungen ergaben, dass sich in diesem Monat eine große Zahl an Menschen hat testen lassen.**

Das kommunale Testangebot in Crailsheim steht auf immer breiteren Füßen und wird weiter ausgebaut. Beginnend mit den Testungen von Erzieherinnen

und Erziehern sowie Lehrkräften und weiteren Beschäftigten an Schulen hat die Stadtverwaltung in den vergangenen Wochen die Möglichkeiten für Schnelltests in der Horaffenstadt konsequent erweitert.

Im März haben sich in den von der Stadt eingerichteten Stellen rund 3.800 Menschen testen lassen. Dabei

wurden 2.100 Tests an Lehrkräften und schulischem Personal durchgeführt. In die Kistenwiesenhalle sowie in das Arkadenforum kamen zu den bislang vier öffentlichen Bürgertestungen mehr als 900 Menschen. In den Einrichtungen der Verwaltung selbst wurden ebenfalls 800 Tests durchgeführt.



**Auch Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer greift auf das Testangebot der Stadt zurück und ließ sich am Montag testen. Foto: Stadtverwaltung**

Zusätzlich zu den kommunalen Testangeboten bieten auch Apotheken und teils auch die Ärzteschaft entsprechen-

de Schnelltests an. Konkrete Zahlen sind der Stadtverwaltung hier nicht bekannt. Entsprechende Rückmeldungen der Betreiber lassen jedoch darauf schließen, dass das dortige Angebot ebenfalls gut angenommen wird, sodass im gesamten Stadtgebiet in den zurückliegenden Wochen deutlich mehr als 4.000 Schnelltests durchgeführt worden sein dürften. Auch die kommunalen Testzentren der umliegenden Kommunen, die ebenfalls von Crailsheimerinnen und Crailsheimern genutzt werden, melden eine gute Auslastung.

„Ein breites Testangebot ist ein wichtiger Baustein, um die Pandemie und insbesondere die derzeitige dritte Welle unter Kontrolle zu bekommen. Dass so viele Menschen unsere Testmöglichkeiten in Anspruch nehmen, zeigt mir, dass viele sich ihrer Verantwortung für sich und ihr Umfeld bewusst sind“, erklärt Oberbürgermeister Dr. Christoph

Grimmer. Solange weiterhin nicht ausreichend Impfmöglichkeiten zur Verfügung stehen, bleibe das Beschränken von Kontakten jedoch weiterhin das wirksamste Mittel.

„Dort, wo keine Kontakte entstehen, kann auch keine Virusübertragung stattfinden“, so Grimmer. Angesichts der bevorstehenden Ostertage bittet er die Crailsheimer Bürgerinnen und Bürger darum, sich an die geltenden strengen Kontaktbeschränkungen zu halten: „So gerne wir auch mit anderen Menschen zusammenkommen. In der derzeitigen Situation ist es besonders wichtig, die Zahl der unterschiedlichen persönlichen Kontakte zu reduzieren“.

**Info:** Eine Übersicht über alle Schnelltestangebote in Crailsheim und dem südlichen Altkreis gibt es auf der Internetseite der Stadt unter [www.crailsheim.de/testangebote](http://www.crailsheim.de/testangebote).

## KULTURUNTERSTÜTZUNG

# Corona lässt Musikszene noch mehr „zusammenrücken“

**Die Stadt Crailsheim unterstützte die Initiative von Uli Hoffmann, der binnen kürzester Zeit 17 Musiker und Bands fand, um eine gemeinsame CD mit dem „Sound of Crailsheim“ aufzunehmen.**

Seit Monaten kann Uli Hoffmann seine Cafébar in der Langen Straße aufgrund der Corona-Maßnahmen nicht mehr öffnen. Darum hat er sich in der jüngeren Vergangenheit wieder seiner zweiten Leidenschaft, der Musik, verstärkt gewidmet. Dabei entstand die Idee einer Musik-CD, auf der insgesamt 17 Künstler und Bands den „Sound of Crailsheim“ generierten. Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer unterstützte die Idee von Beginn an: „In dieser schwierigen Zeit, in der es keine Auftritte und aktuell auch kaum Perspektiven für die Musiker gibt, ist es schön zu erleben, dass diese im wahrsten Sinne ‚zusammengerückt‘ sind.“

Die Stadt habe die Umsetzung des Projekts deshalb gerne mit insgesamt 4.500 Euro aus Mitteln der Kulturförderung unterstützt. Für Grimmer ist die CD deutlich mehr als nur eine Liedersammlung: „Sie ist Zeichen des Widerstands, ein Produkt der Kreativität und

ein Sinnbild des Zusammenhalts – sie verbindet, vereint und durchbricht die derzeitige Stille in unserer Stadt.“

Insgesamt wurden 2.000 CDs produziert. Verkauft werden diese für 15 Euro im Bürgerbüro der Stadtverwaltung sowie auch im Biotop, bei Götz Optik,

Lehner, Shop Hohenloher Tagblatt, Stadtmarketing Crailsheim, Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim und im Teegarten. Der Erlös kommt zu 100 Prozent der Crailsheimer Musikszene sowie der musikalischen Jugendförderung zugute.



**Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer (links) erhielt am Freitag von Uli Hoffmann ein Exemplar der CD „Zusammenrücken – Sound of Crailsheim“, die von der Stadt finanziell unterstützt wurde und seit Kurzem auch im Bürgerbüro erhältlich ist. Foto: Stadtverwaltung**

CORONA

## Interkommunales Testangebot im südlichen Altkreis Crailsheim

**Die Stadt Crailsheim und die Gemeinden Fichtenau, Frankenhardt, Kreßberg, Satteldorf, Stimpfach und Wallhausen bieten ein miteinander abgestimmtes Testangebot für die Bevölkerung an. Das Angebot kann von allen Bürgerinnen und Bürgern kommunenübergreifend genutzt werden.**

Um den Bürgerinnen und Bürgern der Städte und Kommunen im südlichen Altkreis Crailsheim ein möglichst umfassendes Schnelltestangebot unterbreiten zu können, haben die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister aus Crailsheim, Fichtenau, Frankenhardt, Kreßberg, Satteldorf, Stimpfach und Wallhausen ihre kommunalen Testangebote aufeinander abgestimmt. Auch bei der Nutzung der Testangebote müssen die Abstands- und Hygieneregeln beachtet werden, auch bei eventuellen Wartezeiten an den jeweiligen Testzentren.

### Die kommunalen Testzentren in der Übersicht:

#### Montag:

- Wallhausen, Kulturhaus, 16.00 bis 18.00 Uhr, ohne Anmeldung

#### Dienstag:

- Satteldorf, Sport- und Festhalle, 11.00 bis 15.00 Uhr, ohne Anmeldung

#### Mittwoch:

- Crailsheim, Kistenwiesenhalle, 13.00 bis 18.00 Uhr, ohne Anmeldung
- Frankenhardt, Frankenhalle Gründelhardt, 15.00 bis 18.00 Uhr, mit Anmeldung
- Stimpfach, Waldhalle, 16.30 bis 18.30 Uhr, ohne Anmeldung
- Wallhausen, Kulturhaus, 15.00 bis 17.00 Uhr, mit Anmeldung bei Dr. Willmann

#### Donnerstag:

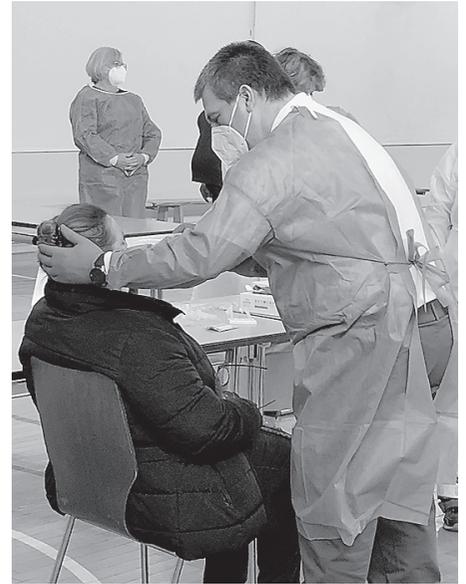
- Fichtenau, Turn- und Festhalle Matzenbach, 11.00 bis 17.00 Uhr, mit Anmeldung über Homepage der Kommune
- Kreßberg, Gemeindehalle Waldtann, 13.00 bis 17.00 Uhr, mit Anmeldung über Homepage der Kommune

#### Freitag:

- Frankenhardt, Sandberghalle Honhardt, 17.15 bis 19.15 Uhr, mit Anmeldung
- Wallhausen, Kulturhaus, 16.00 bis 18.00 Uhr, ohne Anmeldung

#### Samstag:

- Crailsheim, Kistenwiesenhalle, 9.00 bis 16.00 Uhr, ohne Anmeldung
- Stimpfach, Waldhalle, 9.00 bis 11.30 Uhr, ohne Anmeldung



**In den Testzentren können sich Menschen von Montag bis Samstag kostenlos testen lassen.**

**Foto: Stadtverwaltung**

### Schnelltest-Angebote in Crailsheimer Apotheken:

- Rats-Apotheke Schuster, Marktplatz 2
  - Ritter-Apotheke, Karlstraße 30
  - Flügela-Apotheke, Gaildorfer Straße 76
- Terminvereinbarungen über die Internetseiten der Apotheken.

CORONA-KONTROLLEN

## Nur vereinzelt Nachbesserungsbedarf in Unternehmen

**Weiterhin kommt es vor allem in Crailsheimer Firmen zu Ausbrüchen des Coronavirus. Das Ordnungsamt hat deswegen dort intensiv kontrolliert.**

Das Infektionsgeschehen in Crailsheim bleibt diffus. Nach Auskünften des Gesundheitsamtes des Landkreises Schwäbisch Hall ist jedoch weiterhin auffällig, dass es immer wieder in Unternehmen zu größeren Ausbrüchen kommt. Das Ordnungsamt hat daher in den vergangenen Tagen sechs Crailsheimer Großunternehmen genauer überprüft. „Besonderes Augenmerk haben wir dabei vor allem auf die Pausen- und Sozialräume gelegt, da hier viele Menschen zusammenkommen können“, berichtet

Raimund Horbas, Ressortleiter Sicherheit & Bürgerservice. Um sich einen möglichst realitätsnahen Eindruck verschaffen zu können, kamen die städtischen Ordnungskräfte stets zur Mittagszeit. Bei den Kontrollen wurde eine zuvor entwickelte Check-Liste abgearbeitet, in der sowohl Hygienekonzepte als auch Betriebsabläufe überprüft wurden. „Ziel ist es nicht, die Firmen zu bestrafen, sondern Hilfestellungen zu geben, sofern wir Verbesserungsmöglichkeiten sehen“, so Horbas.

Die Kontrollen ergaben, dass vier Betriebe vorbildliche Arbeit leisten und alle Maßnahmen ergriffen haben, um Infektionsgeschehen zu verhindern. „Bei zwei Firmen sahen wir jedoch

Nachholbedarf in den Aufenthaltsräumen. Dort war die Bestuhlung zu eng sowie zu wenige Plexiglasscheiben zwischen den Plätzen aufgestellt. Dadurch konnten sich zu viele Menschen zeitgleich in dem Raum aufhalten“, erklärt Horbas. Die Stadt hat den Firmen nun Zeit zur Nachbesserung gegeben, ehe sie erneut kontrollieren will.

Bereits vor zwei Wochen hatte Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer die Crailsheimer Firmen in einem Schreiben ermutigt, eigene Testkapazitäten aufzubauen oder das kommunale Testzentrum mit zu nutzen. Ferner bot Grimmer die Hilfe der Stadt an, beim Aufbau von Teststrukturen mit Fachwissen und Kontakten zu unterstützen.

CORONA

## Bis zu 300 Quarantäne-Kontrollen täglich

**Um die Einhaltung der stark wachsenden Zahl an behördlich angeordneten Quarantänen überprüfen zu können, wurde der Gemeindevollzugsdienst personell aufgestellt. Das Verständnis der Kontrollierten ist groß, nur wenige Verstöße wurden bislang festgestellt.**

Täglich gehen derzeit beim Ressort Sicherheit & Bürgerservice dutzende neue Quarantäneanordnungen durch das Gesundheitsamt des Landkreises Schwäbisch Hall ein, die in Crailsheim umgesetzt werden müssen. Aufgrund der hohen Infektionszahlen wird die Nachverfolgung aller Kontakte immer schwieriger, was mittlerweile zu zeitlichen Verzögerungen der zu übermittelnden Daten vom Gesundheitsamt an die Stadt führt. „Wir ordnen die Quarantäne dann noch am gleichen Tag an, wenn wir die Unterlagen erhalten“, erklärt Raimund Horbas, Ressortleiter Sicherheit & Bürgerservice.

**Personen werden unangekündigt aufgesucht**

Am Donnerstag befanden sich insgesamt 1.196 Personen in Crailsheim in Quarantäne. Um die Einhaltung der Maßnahmen zu kontrollieren, hat das Ordnungsamt personell aufgestockt. „Zusätzlich zu unseren bisherigen Kollegen, die aber aktuell vor allem den Einzelhandel und die Unternehmen bezüglich der Corona-Regelungen überprüfen, haben wir vier Mitarbeiter aus anderen Bereichen der Stadtverwaltung abgezogen, damit diese uns unterstützen“, berichtet Horbas. Bis zu 300 Personen werden derzeit täglich kontrolliert. Die Ordnungskräfte suchen die in Quarantäne befindlichen Bürgerinnen und Bürger dabei unangemeldet zu Hause auf.

Sollte eine Person nicht angetroffen werden, kommen die städtischen Mitarbeiter kurze Zeit später noch ein zwei-

tes Mal. „Wenn auch dann niemand erreicht werden kann, stellen wir konkrete Nachprüfungen im Umfeld der Betroffenen an und leiten ein Bußgeldverfahren ein“, teilt Horbas mit. Der Verstoß gegen die Quarantänemaßnahmen kann bei erstmaligem Feststellen bis zu 300 Euro kosten. Bei mehrfachen Missachtungen kann die Strafe auch im vierstelligen Bereich liegen.

**Betroffene zeigen sich verständnisvoll**

Das Fazit der Kontrollen fällt positiv aus. „Die Menschen haben großes Verständnis für die Maßnahmen und zeigen sich äußerst kooperativ“, lobt Horbas die Crailsheimerinnen und Crailsheimer. „Nur in sehr wenigen Fällen haben wir niemanden angetroffen, wobei sich diese Fälle rasch haben aufklären lassen.“ Bußgeldverfahren mussten bislang nur sehr wenige eingeleitet werden.

STADTWERKE

## Zählerablesung Roter Buck, Schießberg und nördliche Innenstadt

**Aufgrund der hohen Inzidenzwerte in Crailsheim verzichten die Stadtwerke auf eine Zählerablesung durch Mitarbeiter. Damit sollen soziale Kontakte zum Schutz der Kunden und Mitarbeiter vermieden werden. Das bedeutet für das Einzugsgebiet Roter Buck, Schießberg und nördliche Innenstadt, dass alle Kunden bis zum 13. April eine Ablesekarte auf dem Postweg zugesendet bekommen. Die Zählerstände können bequem per Postkarte, aber auch online an die Stadtwerke mitgeteilt werden.**

Kunden, die im Einzugsgebiet wohnen, tragen die jeweiligen Zählerstände für

Strom, Gas, Wärme oder Wasser auf der Postkarte ein. Diese ist bereits ausreichend frankiert und kann bis 24. April an die Stadtwerke zurückgesendet werden. Die Zählerstände können auch online mitgeteilt werden. Dazu einfach auf die Internetseite der Stadtwerke gehen ([www.stw-crailsheim.de/service/zaehlerstand](http://www.stw-crailsheim.de/service/zaehlerstand)), einmalig registrieren und den Zählerstand eingeben. Haben die Stadtwerke bis zum genannten Termin keinen Zählerstand erhalten, wird der Verbrauch mittels Hochrechnung geschätzt. Kontakt: Telefon 07951 305-0, Fax 07951 305-249 oder E-Mail an [info@stw-crailsheim.de](mailto:info@stw-crailsheim.de).



### Das Stadtblatt gibt es auch online

Wer das Stadtblatt am PC oder Tablet lesen möchte, wird unter [www.crailsheim.de/stadtblatt](http://www.crailsheim.de/stadtblatt) fündig. Hier erscheint nicht nur die aktuelle Ausgabe als PDF-Datei, sondern auch ältere Blätter sind online abrufbar.

### Wie viel kostet ein Reisepass und wie lange ist er gültig?

Ab 24 Jahren kostet ein Reisepass 60 Euro und besitzt eine Gültigkeit von zehn Jahren. Unter 24 Jahren kostet ein Reisepass 37,50 Euro und besitzt eine Gültigkeit von sechs Jahren. Falls es schnell gehen muss: Ein Reisepass im Expressverfahren kostet zusätzlich 32 Euro. Bitte bringen Sie zur Beantragung Ihres Personalausweises oder Reisepasses ein biometrisches Passbild mit.

STADTWERKE

## Gebiet „Kalkwiesen“ wird enegetisches Musterquartier

Die Stadtwerke haben sich erfolgreich auf das KfW-Förderprogramm „Energetische Stadtsanierung“ beworben, welches unter anderem vom Bundesministerium des Inneren, für Bau und Heimat aufgelegt wurde. Damit verbunden ist ein Zuschuss in Höhe von rund 112.000 Euro. Die Mittel fließen zweckgebunden in die Konzepterstellung für das Gebiet „Kalkwiesen“ im Crailsheimer Stadtteil Sauerbrunnen.

Die Projektlaufzeit beträgt circa 12 Monate. Anhand des Quartiers wird eine energetische Bestandsaufnahme samt Maßnahmenkatalog durch die Stadtwerke erarbeitet. Konkrete Handlungsempfehlungen zeigen, wie Energie effizient und sparsam eingesetzt werden kann, immer verbunden mit dem langfristigen Ziel, den CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu mindern und den Ausbau von erneuerbaren Energien voranzutreiben. Das so gewonnene Wissen soll bundesweit auf andere Quartiere, Häusertypen oder öffentliche Gebäude transferierbar sein. Den Förderantrag stellte die Stadt Crailsheim, welche die Mittel an die Stadtwerke durchreicht.

### Ideales Stadtgebiet für Wissenstransfer

Das ausgewählte Crailsheimer Stadtgebiet „Kalkwiesen“ ist idealtypisch. Neben einer Schule sind dort Einfamilien-, Mehrfamilien- und Reihenhäuser



**Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler (links) und Jürgen Breit, Technischer Geschäftsführer der Stadtwerke, vor der Eichendorffschule im Stadtteil Sauerbrunnen. Auch für die 1993 installierte Heizungsanlage der Schule erarbeiten die Stadtwerke im Rahmen des Projekts Handlungsvorschläge, um in Zukunft eine effizientere und nachhaltigere Wärmeversorgung der Schule zu ermöglichen.**  
Foto: Stadtwerke

unterschiedlicher Größe sowie Kindergärten, Versammlungsgebäude und Gotteshäuser vorzufinden. Das ermöglicht in Zukunft einen deutschlandweiten Wissenstransfer für viele andere Kommunen.

### Bewohner sind wichtiger Teil der Konzepterstellung

Die Stadtwerke starten das Projekt im April mit einer energetischen Be-

standsaufnahme für das Quartier. Dabei werden die Ist-Situation der Gebäude, die Nutzungsarten und die momentane Energieversorgung erfasst. „Wir möchten die Bewohner von Beginn an einbeziehen. In einem persönlichen Schreiben werden wir alle über das Projekt informieren“, so Eva Reu, Leiterin der Planungsabteilung der Stadtwerke. pm

POPUP LABOR BADEN-WÜRTTEMBERG

## Innovationen in kleinen und mittleren Unternehmen erleichtern

Die Idee hinter dem sogenannten **Popup Labor** ist, kleine und mittlere Unternehmen im Umgang mit neuesten Technologien, Verbraucher-Trends oder der digitalen Transformation direkt vor Ort zu unterstützen. Auf Initiative des Landkreises und der Stadt Crailsheim macht das Labor im Juni Halt in der Horaffenstadt. Unternehmen können sich bereits jetzt einbringen.

Nach sieben erfolgreich durchgeführten Laboren (Ostwürttemberg, Ortenau, Zollernalb, Allgäu-Oberschwaben, Region Bruchsal, Main-Tauber-Kreis und

Schwarzwald-Baar-Heuberg) macht das Popup Labor BW nun vom 8. bis 15. Juni 2021 Station in Crailsheim. Standort der Veranstaltungen werden unterschiedliche Locations in Crailsheim sein. Je nach Entwicklung der Corona-Pandemie könnten die Programmpunkte aber auch online stattfinden.

### Kostenloses Angebot

Geschäftsführer, Führungskräfte, Mitarbeitende und Auszubildende von Unternehmen und Start-ups sind im Juni eingeladen, die Innovationswerkstatt zu nutzen, um mit neuesten Pro-

dukten, Dienstleistungen und Geschäftsprozessen zu experimentieren. Geboten sind eine Vielzahl von kostenlosen interaktiven Workshops und Veranstaltungen, beispielsweise zum Thema Zukunft der Arbeit, Unternehmensgründungen, digitale Tools zum Einsatz in Unternehmen, agile Arbeitswelten oder zur Vernetzung der Akteure vor Ort. Neue Formate, in denen innovative Unternehmen der Region ihre Digitalisierungsprojekte anderen Unternehmen vorstellen, versprechen dabei hohen Lernerfolg und Praxisnutzen.

### Gefördert vom Wirtschaftsministerium

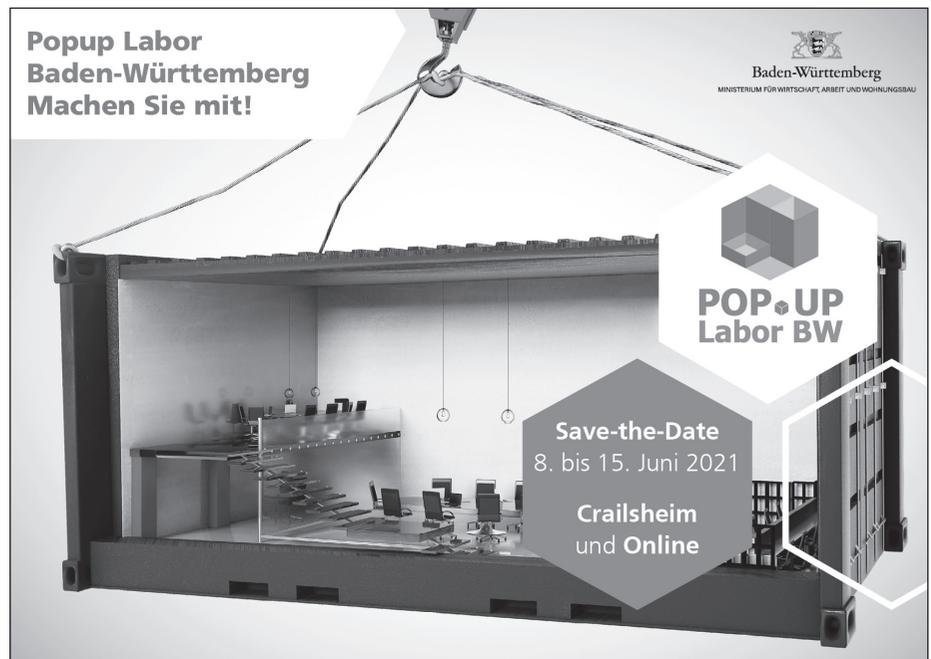
Crailsheim als Standort für das Popup Labor BW ist das Ergebnis eines Bewerbungsverfahrens beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg im Rahmen des Projekts „Innovationswerkstatt Baden-Württemberg“. Unter 18 Bewerbungen konnte sich die Stadt Crailsheim gemeinsam mit dem Landkreis Schwäbisch Hall durchsetzen und das Popup Labor nach Crailsheim holen.

### Popup Labor als Impulsgeber

„Das Popup Labor ist wichtiger Impulsgeber für eine stärkere Vernetzung der Unternehmen bei Digitalisierungsthemen“, freut sich Horst Herold, stellvertretender Leiter des Ressorts Bildung & Wirtschaft. Herold sieht auch eine enge Verknüpfung zu laufenden Projekten, wie dem monatlichen Digi-Lunch, einem Online-Netzwerktreffen für Unternehmen, Selbstständige und weitere Akteure, gegeben. „Was wir unter dem Motto ‚Zukunft‘ bereits erfolgreich während der letzten zwölf Monate als Netzwerk- und Austauschplattform gemeinsam mit der WFG Schwäbisch Hall und dem Innovationsteam, bestehend aus Isabell Schäfer und Annika Leopold, entwickelt haben, spielt direkt in das Popup Labor hinein“, erläutert Herold.

### Programmabstimmungen laufen

Gemeinsam mit dem Ressort Digitales & Kommunikation laufen aktuell die Ab-



**Vom 8. bis 12. Juni macht das Popup Labor Baden-Württemberg Station in Crailsheim.** Foto: Stadtverwaltung

stimmungen zum Programm mit dem Fraunhofer IAO und weiteren Projektpartnern. „Das Popup Labor bietet die Möglichkeit, den Unternehmen über agile Methoden und neuartige Veranstaltungskonzepte die aktuellen Entwicklungen in der Digitalisierung nahezu bringen“, betont Kai Hinderberger, stellvertretender Leiter des Ressorts Digitales & Kommunikation und ergänzt: „Wir sind uns sicher, ein abwechslungsreiches und informatives Programm ge-

meinsam mit den Projektpartnern auf die Beine stellen zu können.“

**Info:** Die Teilnahme am Popup Labor ist kostenfrei. Die neuesten Informationen sind auf der Website [www.popup-labor-bw.de](http://www.popup-labor-bw.de) zu finden. Unternehmen, die sich mit eigenen Themen oder Ideen in das Popup Labor einbringen möchten, finden hier entsprechende Beteiligungsmöglichkeiten. Informationen zum Digi-Lunch finden sich auf [www.chiffrezukunft.de](http://www.chiffrezukunft.de).

## AUS DEM GEMEINDERAT

NACH LANGER DISKUSSION

# Kulturförderrichtlinien können eingeführt werden

**Im zweiten Anlauf hat der Gemeinderat die von der Verwaltung vorge-schlagenen Kulturförderrichtlinien beschlossen. Im Vergleich zum ursprünglichen Vorschlag gab es dabei jedoch noch einige Änderungen und zahlreiche Diskussionen.**

Wie kann die Kultur in Crailsheim effektiv und besser gefördert werden? Vor dieser Frage stand der Gemeinderat in seiner Sitzung Anfang März. Bereits im September vergangenen Jahres hatte die Verwaltung eine entsprechende Vorlage zur Beratung gegeben, diese nach

intensiven Beratungen im Ausschuss aber wieder zurückgezogen. Nun startete sie einen zweiten Anlauf: anders als damals wurde der Begriff der geförder-ten Gruppen weiter gefasst, indem nicht nur eingetragene Vereine, sondern generell Vereinigungen, wie beispielsweise Kirchen- und Posaunen-chöre, förder-fähig sind. Zudem fällt der Zuschuss für Glocken und Mesnerbesoldung an die Kirchen in den Bereich des städtischen Teilhaushalts 1 und gehört nicht mehr zur Kulturförderung, die im Teilhaus-halt 6 abgebildet ist.

### Förderung für aktive Gruppen

Klares Ziel der neuen Richtlinien ist es, dass Vereinigungen, die aktiv sind, für ihren Beitrag zum kulturellen Leben finanziell belohnt werden. Gruppen, die nicht öffentlich auftreten, sollten hingegen nur einen niedrigeren Grundför-derungsbetrag als bisher bekommen – so die Vorstellung der Verwaltung. Die CDU kritisierte jedoch, dass so kleinere Vereine schlechter gestellt werden. Sie stellte daher früh den Antrag, dass die Grundbeträge auf dem Niveau von 2019 bleiben sollten. *Fortsetzung auf Seite 10*

## AUS DEM GEMEINDERAT

Fortsetzung von Seite 9

„Wir sprechen hier von einem Unterschied von vielleicht 2.000 Euro. Dieses Geld sollte uns die Kultur wert sein“, so die Meinung von Wolfgang Lehnert (CDU). Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler antwortete der CDU, dass es anders als früher einen Sockelbetrag mit flexibler Unterstützung für Veranstaltungen geben und die reine Existenz von Gruppen eine geringere Relevanz bekommen sollte.

### **Anschubfinanzierung muss weiter möglich sein**

Magnus Krause (SPD) betonte, dass das Kulturangebot Crailsheims, von Jugendkultur bis Kleinkunst, wichtig für das Miteinander in der Stadt sei und keine Ungleichbehandlung in der Unterscheidung erfolgen dürfe, wer gefördert wird und wer nicht. Darum stellte er einen entsprechenden SPD-Antrag, dass ein Betrag von 2.000 Euro für alternative Kulturformen eingestellt werden sollte. Hiervon sollten beispielsweise Gruppen profitieren, die sich noch in der Gründung befinden. Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer erklärte, dass auch bislang solche Gruppierungen gefördert wurden, indem sie Unterstützung durch die Bürgerstiftung Crailsheim erhielten.

### **Stärkerer Blick auf Auftrittunterstützung**

Christian Hellenschmidt (Grüne) forderte, dass alle Vereinigungen, ungeach-

tet ihrer Größe, antragsberechtigt sein sollten: „Nicht jeder will sich in einem Verein binden. Schülerprojekte sind beispielsweise von kurzer Dauer.“ Die Verwaltung hatte eine Mindestzahl von aktiven 20 Mitgliedern als Fördervoraussetzung gesehen. „Irgendwo muss ich eine Grenze ziehen, damit wir nicht im Klein-Klein enden“, erläuterte daraufhin Susanne Kröper-Vogt, Ressortleiterin Soziales & Kultur.

Zudem sahen die Grünen die Fixbeträge kritisch und schlugen stattdessen eine stärkere Orientierung an den öffentlichen Veranstaltungen vor. „Finden diese mit Eintritt statt, erhält die Vereinigung einen Zuschuss von 250 statt 100 Euro, müssen die Gäste keinen Eintritt zahlen, steigt dieser auf 500 statt 200 Euro“, so der Antrag Hellenschmidts. Jörg Steuler begrüßte die Überlegungen der Grünen, wies mit Blick auf die Stadtfinanzen jedoch darauf hin, dass eine Deckelung der Kosten notwendig sei. „Wir sprechen hier immer noch über Leistungen, die wir freiwillig betreiben. Ursprünglich lag die gesamte Fördersumme auf einem deutlich niedrigeren Level.“

### **Kirchliche Auftritte auch förderwürdig**

Für die BLC stellte sich mit Blick auf die geplante Fördervoraussetzung, dass kirchliche Veranstaltungen nicht bedacht werden sollen, die Frage, ab wann eine Veranstaltung öffentlich ist. Peter Gansky (BLC): „Ist das Weihnachtsora-

torium kirchlich? Der Gottesdienst ist eine öffentliche Veranstaltung, warum differenzieren wir dann hier?“ Er sprach sich dafür aus, dass die Unterscheidung gestrichen werde. Kröper-Vogt erklärte, dass Ausgangspunkt für die Beurteilung nach dem Verwaltungsvorschlag ist, wer der Veranstalter sei: „Ein Kirchenchor, der nur den Gottesdienst begleitet, kann für diesen Auftritt nicht gefördert werden. Wenn sich aber mehrere Chöre zusammenschließen und einen Gesangsabend machen, ist das natürlich auch förderfähig.“

Auf die Frage Ganskys, wieso der Hangar nicht als städtischer Raum uneingeschränkt zur Verfügung stehe, um diesen mietfrei nutzen zu können, antwortete Kröper-Vogt: „Wir haben noch gar nicht geklärt, wie das Nutzungskonzept des Hangars aussehen soll. Dies muss der Gemeinderat später entscheiden. Wenn alle mietfrei hier reinkönnen, dann ist unklar, wie wir diesen finanzieren sollen.“ Michael Klunker (ZfC) beantragte dabei, dass nicht, wie im Entwurf der Richtlinien vorgesehen, der Oberbürgermeister über die mietfreie Vergabe des Hangars entscheiden solle. Sebastian Klunker (AWV) wollte wissen, ob der Gemeinderat die Möglichkeit habe, auf die Förderung einzuwirken, wenn eine Vereinigung bei der Verwaltung finanzielle Unterstützung beantragte, die jedoch abgelehnt würde. Jörg Steuler bejahte dies.



**Der Gemeinderat will die Kultur in Crailsheim möglichst breit fördern. Klares Ziel der neuen Kulturförderrichtlinien ist es, dass Vereinigungen, die, wie beispielsweise die Blaskapelle Onolzheim, öffentlich aktiv sind, für ihren Beitrag zum kulturellen Leben finanziell belohnt werden.**

**Foto: Blaskapelle Onolzheim**

## AUS DEM GEMEINDERAT

### Fördermöglichkeiten besser darstellen

Wenn Geld für die Förderung auch von Gruppen in Neugründung vorhanden sei, müsste diese Verfügbarkeit womöglich besser mitgeteilt werden, meinte Gernot Mitsch (SPD). Er wollte daher wissen, wie häufig dieser Topf beansprucht werde, was Susanne Kröper-Vogt beantwortete: „Für sowas ist der Kulturentwicklungsplan vorgesehen, während die hier diskutierten Förderrichtlinien für die laufende Förderung gedacht sind. Bis zu 10.000 Euro stehen bereit, das Interesse war in der Vergangenheit jedoch gering.“

### Gemeinderat beschließt sämtliche Anträge

Vor der Abstimmung über die ganzen Anträge baten die Ratsfraktionen um eine Sitzungsunterbrechung. Danach teilte Oberbürgermeister Grimmer mit: „Wir haben den Grünen-Antrag nun einmal durchgerechnet und kommen alleine hier auf Mehrkosten von 38.000 Euro.“ Susanne Kröper-Vogt merkte an: „Als ich mit den Förderrichtlinien anfang, hieß es, ich darf die Marke von 137.000 Euro nicht überschreiten. Nun sind wir bei 150.000 Euro – und das noch ohne die Anträge.“ Der Appell der Verwaltung an die Fraktionen, angesichts der Kostenentwicklung die Anträge zu überdenken, blieb jedoch ungehört. Sämtlichen Vorschlägen aus dem Gremium stimmte der Gemeinderat mehrheitlich zu.

### Finanzielle Folgen schwer abschätzbar

Auf die im Anschluss aufkommende Frage, ob die nun höheren Ausgaben Auswirkungen auf den bereits verabschiedeten Haushaltsplan hätten, antwortete Stadtkämmerin Anna-Larissa Baranowski: „Der Haushaltsplan liegt zur Genehmigung beim Regierungspräsidium, die Budgets sind verplant. Es liegt nun an Frau Kröper-Vogt, das Geld im Budget des Ressorts Soziales & Kultur entsprechend freizuschaukeln. Aufgrund von Corona wird sie in diesem Jahr vielleicht noch nicht in Bedrängnis kommen, aber für den kommenden Haushalt muss sie dann an anderer Stelle womöglich über Einsparungen nachdenken.“

# MACHEN SIE UNSERE KLEINEN GROSS. CRAILSHEIM



Bei der Großen Kreisstadt Crailsheim sind Stellen als

**ERZIEHER, KINDERPFLEGER, SOZIALPÄDAGOG, KINDHEITSPÄDAGOG, HEILERZIEHUNGSPFLEGER, KINDERKRANKENPFLEGER, PHYSIOTHERAPEUT, ERGOTHERAPEUT, LOGOPÄDE, PERSONEN MIT LEHRBEFÄHIGUNG BZW. ERSTE STAATSPRÜFUNG LEHRAMT, HAUS- UND FAMILIENPFLEGER ODER VERGLEICHBARE AUSBILDUNG (M/W/D)**  
(2019-12-02)

im Ressort Bildung & Wirtschaft in unseren Kindertageseinrichtungen zu besetzen.

#### Das erwartet Sie bei uns

- Verantwortung für Bezugskinder
- Zusammenarbeit mit Kolleginnen u. Kollegen, Eltern u. Vertretern des Trägers
- Übernahme von hauswirtschaftlichen und pflegerischen Tätigkeiten

#### Das bringen Sie mit

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Erzieher/in oder eine vergleichbare Ausbildung in den o. g. Berufsgruppen
- Freude, mit Kindern zusammenzuarbeiten
- Lust, das pädagogische Konzept gemeinsam im Team zu gestalten
- Interesse, sich regelmäßig weiterzubilden

#### Das bieten wir Ihnen

- Begleitung durch Fachberatung
- Frisches gesundes Mittagessen in den Einrichtungen
- Bezahlte Fortbildungsangebote zur Weiterentwicklung
- Leistungsentgelt und jährliche Sonderzahlung
- Zuschuss zum Regio-Job-Ticket für den ÖPNV
- Ein attraktives Gesundheitsmanagement (kostenlose Sport- und Gesundheitskurse)

Es handelt sich um befristete und unbefristete Vollzeitstellen und Teilzeitstellen. Die Vergütung erfolgt nach TVöD Sozial- und Erziehungsdienst, je nach den persönlichen Voraussetzungen bis S 8a.

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung unser Bewerbungsportal unter [www.karriere-crailsheim.de](http://www.karriere-crailsheim.de).

#### Für Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung

- Frau Hopf, Ressort Verwaltung, Tel. +49 7951 403-1158 (für personalrechtliche Fragen und Informationen zum Bewerbungsverfahren)
- Frau Fuchs, Ressort Bildung & Wirtschaft, Tel. +49 7951 403-1214

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.**

**Stadtverwaltung Crailsheim • Marktplatz 1 • 74564 Crailsheim**

**AMTLICHE  
BEKANNTMACHUNGEN**

6. APRIL BIS 6. JULI

**Bauarbeiten im  
Bahnhof Crailsheim**

Die DB Netz AG führt im Bahnhof Crailsheim vom 6. April bis 6. Juli Bauarbeiten zur Instandsetzung von Gleisen durch. Im Zuge dieser Infrastrukturmaßnahme werden sieben Gleise sowie eine Weichenverbindung erneuert. Die Baumaßnahmen sind zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit erforderlich. Um die Einhaltung des Fahrplans sicherzustellen, ist es unvermeidlich, die Bauarbeiten zum Teil auch in Nachtschichten beziehungsweise an Sonntagen durchzuführen. Dadurch kann es im Bereich des Bahnhofs zu Lärmbelästigung kommen.

**TERMINE ORTSTEILE**

■ **Triensbach**

**Ortschaftsratsitzung**

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Triensbach findet am Dienstag, 13.04.2021 um 20.00 Uhr in der Sport- und Festhalle Triensbach, Weilershofstraße 2, statt. An dieser Sitzung werden OB Dr. Grimmer, BM Steuler und Ressortleiter Bauen & Verkehr Schacht teilnehmen. Tagesordnung: 1. Gespräch und Diskussion mit OB Dr. Grimmer und BM Steuler über verschiedene Themen, die den Stadtteil betreffen; 2. Herr Schacht referiert über die Themen Radhausweg Triensbach, Gehweg aus Baugebiet Mittelpfadäcker entlang Triensbacher Hauptstraße, Sanierung Wirtschaftswege; 3. Anfragen und Anträge der Ortschaftsräte; 4. Verschiedenes

**Was ist der Unterschied zwischen einer Anmeldung und einer Ummeldung?**

Eine Anmeldung ist erforderlich, wenn Sie aus einer anderen Stadt oder Gemeinde nach Crailsheim ziehen. Sollten Sie innerhalb von Crailsheim umziehen, muss eine Ummeldung vorgenommen werden.

**TERMINE**

JUGENDBÜRO

**Oster-Comic:  
Gestalte deine eigene Ostergeschichte**

**Ostern steht vor der Tür. Bedingt durch die aktuellen Umstände und eingeschränkten Möglichkeiten hat sich das Jugendbüro der Stadt Crailsheim eine Oster-Aktion für zu Hause einfallen lassen. Die Aufgabe lautet, einem Comic-Heft, in dem lediglich Sprechblasen vorgegeben sind, mit viel Kreativität Leben einzuhauchen.**

Die Anleitung und Vorlage für das Heft finden Interessierte unter [www.jugendbuero-crailsheim.de](http://www.jugendbuero-crailsheim.de). Diese kann einfach auf ein DIN-A4-Blatt ausgedruckt und anschließend zu einem Heft gefaltet werden. In sechs kleinen Bildern kann jedes Kind seine ganz eigene Ostergeschichte erschaffen. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Es kann gemalt, gezeichnet, gebastelt oder geschrieben werden. Die schönsten Einsendungen werden nach den Osterferien auf der Jugendbüro-Homepage veröffentlicht.

Alle Kinder, die mitmachen, erwartet eine kleine Überraschung. Der Osterhase des Jugendbüros hat eine großzügige Unterstützung von Raja Pizza aus Rot am See erhalten.



**Das Jugendbüro lädt Kinder zu einer Mitmachaktion ein. Foto: Jugendbüro**

Die fertigen Comics können bis spätestens 12.04.2021 per Post oder E-Mail (Beuerlbacher Str. 16, 74564 Crailsheim, [jugendbuero@crailsheim.de](mailto:jugendbuero@crailsheim.de)) an das Jugendbüro gesendet oder bei den jeweiligen Schulsozialarbeitern abgegeben werden.

**Weitere Infos:**

[www.jugendbuero-crailsheim.de](http://www.jugendbuero-crailsheim.de)

KONZERTGEMEINDE

**Konzert am 11. April abgesagt**

**Aufgrund der Lockdown-Verlängerung bis zum 18. April muss das Konzert mit dem Duo „Hubert Salmhofer und Elisabeth Váth“, das am 11. April stattfinden sollte, abgesagt werden. Die Konzertgemeinde plant einen Ersatztermin.**

Nach derzeitigem Stand sind weiterhin folgende drei Konzerte in der Saison 2020/2021 geplant:

- Sonntag, 9. Mai: Hohenloher Streichquartett mit Anna Niehaves und Johanna Messner
- Sonntag, 13. Juni: Friedemann Wuttke & William Sabatier
- Sonntag, 18. Juli: Monet Bläserquintett

Im Falle erneuter Änderungen wird dies in der Presse veröffentlicht. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Sachgebiet Kultur unter Telefon 07951 403-1286 oder [kultur@crailsheim.de](mailto:kultur@crailsheim.de).

## VHS-VERANSTALTUNGEN

## Wochenspiegel Online-Kurse im Frühjahr 2021

**GESELLSCHAFT & WISSEN**

**Quantentechnologien – ein Blick in die Zukunft** (Livestream), Di., 13. April, 19.30 bis 21.00 Uhr

**Eva Perón – eine argentinische Ikone** (Livestream), Mi., 14. April, 19.30 bis 21.00 Uhr

**Grausamkeit, Gottesfurcht und Verzweiflung** – König Friedrich Wilhelm I. und der preußische Mythos (Livestream), Mi., 21. April, 19.30 bis 21.00 Uhr

**Neonazis und Antisemitismus – wie groß ist die Gefahr von rechts?** (Livestream), Di., 27. April, 19.30 bis 21.00 Uhr

**Anspruch auf heiligem Boden – der israelisch-palästinensische Konflikt um den Tempelberg** (Livestream), Mi., 28. April, 19.30 bis 21.00 Uhr

**Smarte Mobilität für alle – wie gestalten wir die Verkehrswende?** (Livestream), Di., 4. Mai, 19.00 bis 20.30 Uhr

**KUNST & KREATIVITÄT**

**Kunst am Nachmittag: Rätselhafte Kunstwerke** – Leonhard Kern (Online-Vortrag), Ursula Angelmaier, Di., 13. April, 15.00 bis 16.30 Uhr

**Afrikas Kampf um seine Kunst** (Livestream), Di., 18. Mai, 19.30 bis 21.00 Uhr

**Der Schriftsteller Navid Kermani im Gespräch mit Prof. Michael Brenner** (Livestream), Do., 27. Mai, 19.30 bis 21.00 Uhr

**Online-Schreibwerkstatt: Das Haiku – eine Einführung in Theorie und Praxis**, Thomas Opfermann, individuelle Terminabsprache

**Online-Schreibwerkstatt: Kurzgeschichten**, Thomas Opfermann, individuelle Terminabsprache

**Online-Schreibwerkstatt: Kreatives Schreiben**, Thomas Opfermann, individuelle Terminabsprache

**GESUNDHEIT**

**Livestream: Hatha-Yoga**, Jan-Eric Kaiser, Mi., 7. April, 19.30 bis 21.00 Uhr oder Mo., 12. April, 10.15 bis 11.45 Uhr

**Livestream: Bodytoning Bauch-Beine-Po**, Christina Hirsch, Mi., 7. April, 17.30 bis 18.30 Uhr

**Livestream: Kundalini-Yoga**, Tanja Ziegler, Do., 8. April, 19.00 bis 20.30 Uhr

**Livestream: Rückenfit. Kraft und Entspannung für die Wirbelsäule**, Christina Hirsch, Do., 8. April, 18.00 bis 19.00 Uhr

**Livestream: Fit Mix**, Susi Buckel, Mo., 12. April, 20.00 bis 21.00 Uhr

**Livestream: Beweglichkeit im Alltag**, Zita Fuchs, Di., 13. April, 18.15 bis 19.15 Uhr

**Livestream: Pilates**, Jutta Neidlein-Strecker, Di., 13. April, 9.00 bis 10.00 Uhr

**Livestream: Faszientraining**, Jutta Neidlein-Strecker, Di., 13. April, 10.15 bis 11.15 Uhr

**Livestream: Fit Mix**, Zita Fuchs, Di., 13. April, 19.30 bis 20.30 Uhr

**Livestream: Energy-Yoga für Männer und Frauen**, Eva Maria Kerkmann, Mi., 14. April, 18.00 bis 19.30 Uhr oder Do., 15. April, 10.15 bis 11.30 Uhr

**Livestream: Wellness (auch) für den Rücken**, Susi Buckel, Do., 15. April, 19.30 bis 20.30 Uhr

**Livestream: Rückenfit**, Jutta Neidlein-Strecker, Fr., 16. April, 16.45 bis 17.45 Uhr

**Livestream: BBP**, Jutta Neidlein-Strecker, Fr., 16. April, 18.00 bis 19.00 Uhr

**Livestream: Bewegt und entspannt ins Wochenende**, Susi Buckel, Fr., 16. April, 19.15 bis 20.15 Uhr

**Livestream: Fit Mix mit Zita – für die ganze Familie**, Zita Fuchs, Sa., 17. April, 18.00 bis 19.00 Uhr

**Livestream: Zumba® – der Tanz- und Fitnesstrend!**, Carina Maurer, Fr., 30. April, 18.30 bis 19.15 Uhr

**Livestream Podiumsdiskussionsreihe: Corona im Kreuzverhör** – Krankheitsbild, Mutationen, Impfungen, Dr. med. Jürgen Völker und Dr. med. André Schröder-Son, Do., 15. April, 19.30 bis 21.00 Uhr

**Fit mit Serious Games: Digitale Spiele für Kopf und Körper** (Online-Vortrag), Dr. Patrick Fissler, Di., 20. April, 18.00 bis 19.00 Uhr

**Live-Online-Kurs: Leichter Feierabend – Rezepte unter 500 kcal**, Stephanie Lehmann, verschiedene unabhängige Termine: Do., 1. April, Do., 8.

April, Fr., 23. April, Mi., 28. April, jeweils 17.30 bis 19.00 Uhr

**Livestream: Intuitives Essen tut Körper, Geist und Seele gut**, Birgit Köhnlein, Do., 29. April, 19.00 bis 20.30 Uhr

**Livestream: Köstliche Overnight Oats**, Birgit Köhnlein, Do., 6. Mai, 19.00 bis 20.30 Uhr

**SPRACHEN**

**Französisch A2.5 – Onlinekurs für Teilnehmer mit guten Grundkenntnissen**, Liselotte Besserer, Mi., 14. April, 10.15 bis 11.45 Uhr

**Italienisch A1 in der Mittagspause im Online-Unterricht für Anfänger ohne bzw. mit sehr geringen Vorkenntnissen**, Cinzia Faraci, Mi., 14. April, 12.15 bis 13.00 Uhr

**Spanisch für den Alltag A2 – Hybridkurs in der Kleingruppe für Teilnehmer mit guten Grundkenntnissen**, Florencia Tornero Arellano, Sa., 17. April, 10.00 bis 12.00 Uhr

**Englisch A2 Refresher in der Kleingruppe – online für Teilnehmer mit Grundkenntnissen**, Margarita Wagner, Di., 20. April, 17.30 bis 18.30 Uhr

**Spanisch für Wiedereinsteiger A2 in der Kleingruppe – online für Teilnehmer mit guten Grundkenntnissen**, Mareike Töpfer, Mi., 21. April, 16.00 bis 17.00 Uhr

Weitere Fremdsprachenkurse im Online-Format, verschiedene Sprachen, Einstieg jederzeit möglich, in der Rubrik „vhs.online“ auf der Volkshochschul-Website.

**BERUF & EDV**

**Crowdfunding – von der Idee zum fertigen Projekt** (Online-Kurs), Patrick Ihrig, Sa., 24. April, 13.00 bis 17.00 Uhr

**Rente – eine typisch weibliche Problemzone?** (Online-Vortrag mit anschließender Diskussion), Johanna Göller, Di., 4. Mai, 16.30 bis 18.00 Uhr

**AH4249, SAP R/3, SAP ERP, S/4HANA – Konzepte, Struktur**, Unterschiede, Einsatzmöglichkeiten und Bedeutung in der Arbeitswelt (kostenfreies Online-Seminar), Willi Wagner, Do., 6. Mai, 18.30 bis 20.45 Uhr

## VHS-VERANSTALTUNGEN

## Online-Kurse im Frühjahr 2021

**SAP R/3 – Überblick: System, Kozept, Benutzeroberfläche** (online), Willi Wagner, individuelle Terminabsprache

**Online-Kurs Lohn und Gehalt: Steuer- und sozialversicherungsrechtliche Grundlagen**, Willi Wagner, individuelle Terminabsprache

**Einführung in die Lohn- und Gehaltsabrechnung mit DATEV (online)**, Willi Wagner, individuelle Terminabsprache

**Video-Selbstlern-Kurse im Bereich Rechnungswesen**, Dozententeam, Einstieg jederzeit möglich, freie Zeiteinteilung im eigenen Lerntempo bequem daheim, folgende Kurse können gebucht werden:

Finanzbuchführung Grundlagen (1), Finanzbuchführung (2), Finanzbuchführung (3) mit DATEV, Lohn und Gehalt Grundlagen (1), Lohn und Gehalt (2), Lohn und Gehalt (3) mit DATEV, Betriebliche Steuerpraxis, Finanzwirtschaft, Kosten- und Leistungsrechnung, Bilanzierung, Controlling sowie Einnahmen-Überschuss-Rechnung

## VHS &amp; ALLGEMEINE INFOS

Präsenzkurse können leider weiterhin nicht stattfinden. Interessenten können sich aber gern auf die Liste setzen lassen. Die vhs meldet sich dann, wenn ein neuer Termin steht.

## VHS-SPRACHENSCHULE

## Wiederaufnahme des Kursbetriebes in Fremdsprachen

Nach den Osterferien beginnen in der vhs neue Online-Sprachkurse, wie z. B. ein neuer Italienisch-Schnupperkurs in der Mittagspause für Anfängerinnen und Anfänger, ab Mi., 14. April, wöchentlich 12.45 bis 13.00 Uhr, der online vom Arbeitsplatz aus belegt werden kann. Am Mi., 21. April, um 16.00 Uhr beginnt ein neuer Spanischkurs für Wiedereinsteigerinnen und Wiedereinsteiger in der Kleingruppe, der sich besonders für diejenigen eignet, die bereits einen Spanischkurs auf A1-Niveau abgeschlossen haben und/oder ihre Sprachkenntnisse zur Überbrückung bis zum nächsten

Präsenzunterricht aufrechterhalten wollen.

P 40901W – Italienisch A1 in der Mittagspause – Online-Schnupperkurs, ab Mi., 14. April, von 12.15 bis 13.00 Uhr

P 42227W – Spanisch für Wiedereinsteiger A2 in der Kleingruppe – online, ab Mi., 21. April, von 16.00 bis 17.00 Uhr

P 40641W – Englisch A2 Refresher in der Kleingruppe – online, ab Di., 20. April, von 17.30 bis 18.30 Uhr

Die Anzahl der Online-Sprachkurse steigt stetig und ist jederzeit über [www.vhs-crailsheim.de](http://www.vhs-crailsheim.de) aufrufbar.

## ONLINE-VORTRAG

## Rätselhafte Kunstwerke: Leonhard Kern

Am Di., 13. April, 15.00 bis 16.30 Uhr, bietet die Kunsthistorikerin Ursula Angelmaier einen weiteren kunstgeschichtlichen Online-Vortrag zu dem Bildhauer Leonhard Kern an. Leonhard Kern ist der bedeutendste Vertreter der Baumeister- und Bildhauerfamilie aus Forchtenberg. Die meiste Zeit seines Lebens herrschte Krieg, den er in seinen kleinformatigen Elfenbeinfigürchen immer wieder thematisierte. Lassen sich mit ihnen auch konkrete Ereignis-

se verbinden? Manche Kunstwerke widerstehen einer Erklärung besonders hartnäckig und sind gerade deshalb so spannend.

Der Bildervortrag findet gemeinsam mit der Volkshochschulen Künzelsau über das Online-Lernportal [vhs.cloud](http://vhs.cloud) statt.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung telefonisch unter 07951 403-3800 oder online unter [www.vhs-crailsheim.de](http://www.vhs-crailsheim.de) erforderlich (P 20620XW).

## „MUM MEETS MUM“ – FILM-INTERVIEWS

## Zehn Fragen an zugewanderte Frauen

Im Rahmen des Integrationsprojekts „Mum meets Mum“ produziert die vhs im Moment Film-Interviews mit zugewanderten Müttern aus aller Welt. In den kurzen und persönlichen Interviews berichten die Frauen über ihre Herkunft, warum sie ihre Heimat verlassen haben, über die Probleme des

Neuanfangs, aber auch darüber, was hilfreich und wichtig ist für die Integration in Deutschland. Die Interviews werden im Laufe des Projekts auf der vhs-Homepage, dem vhs-YouTube-Kanal und auf der Facebook-Seite der Stadtverwaltung veröffentlicht. Sie sollen Verständnis und Interesse für die

Lebenssituation von zugewanderten Müttern wecken sowie die Vielfalt in der Bevölkerung Crailsheims aufzeigen. Interessierte Mütter, die gerne über ihre Anfänge in Deutschland und der Horafenstadt berichten möchten, können sich gerne bei der vhs (Telefon 07951 403 3800/[vhs@crailsheim.de](mailto:vhs@crailsheim.de)) melden.

## Adresse und Anmeldungen

Volkshochschule Crailsheim, Spitalstraße 2a, Telefon 07951 403-3800 oder online unter [www.vhs-crailsheim.de](http://www.vhs-crailsheim.de),  
Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr, Do. von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr.

## STANDESAMT

■ **Altersjubilare****Herzlichen Glückwunsch**

03.04. Margit Elfriede Stepper (90), Westgartshausen, 10.04. Georg Friedrich Ehrmann (90)

■ **Heiratsjubilare**

Herzlichen Glückwunsch

**Goldene Hochzeit**

27.03.: Rauschenberger, Willi und Brigitte, geb. Schneider, Onolzheim

**Diamantene Hochzeit**

25.03.: Schäfer, Alfred Wolfgang und Inge Lisa, geb. Büttner, Onolzheim; 01.04.: Symanski, Reinhold und Christel, geb. Kositzki, Roßfeld

**Eiserne Hochzeit**

14.04.: Weiss, Michael und Irene Luise, geb. Jarwitz, Altenmünster

## KIRCHEN

■ **Evangelische Kirchen****Christusgemeinde Crailsheim****Christuskirche Crailsheim**

Bis einschl. Mo., 05.04.: kein Gottesdienst; Predigten für Gründonnerstag, Karfreitag und Ostern liegen aus und können mitgenommen werden.

Unter Vorbehalt:

So., 11.04., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Aksoy); Mi., 14.04., 15.00 Uhr: Konfirmandenunterricht.

**Paul-Gerhardt-Kirche Crailsheim**

So., 11.04., 9.45 Uhr: Mitfahrgelegenheit im Taxi zum Gottesdienst in der Christuskirche; Do., 15.04., 15.00 Uhr, Wolfgangstift: Andacht (Prädikantin Schuster).

**Johanneskirchengemeinde**

Bis auf Weiteres finden keine Präsenzgottesdienste mehr statt; täglich: Telefonandachten unter Telefon 07936 3199990; Gottesdienste und Passionsandachten im Internet (live und zum Nachschauen) auf YouTube „Good News für Hohenlohe“; Orgelklänge aus der Johanneskirche unter [www.kirchenbezirk-crailsheim.de/kirchenmusik](http://www.kirchenbezirk-crailsheim.de/kirchenmusik).

## KIRCHEN

**Friedenskirche Altenmünster**

Do., 01.04., Onolzheim: Passionsandacht ist abgesagt; Fr., 2.04., 10.00 Uhr: Online-Gottesdienst mit Online-Abendmahlsfeier (Pfr. Scheerer und Pfrin. Maier) auf YouTube unter Good News für Hohenlohe, später auch unter [www.kirche-altenmuenster.de](http://www.kirche-altenmuenster.de); Do., 01.04., 15.00 Uhr - 16.30 Uhr, Überdachung der Friedenskirche: Abholung der Weinhosten für das Abendmahl; So., 04.04., 10.00 Uhr: Online-Gottesdienst mit Bläser-Quintett und Überreichung der Osterkerze der kath. Kirche (Pfr. Scheerer und Diakon Branke, Gesang mit Pfrin. Maier); ab 11.00 Uhr: Gottesdienst der Kinderkirche online unter [www.kirche-altenmuenster.de](http://www.kirche-altenmuenster.de); Mo., 05.04.: kein Gottesdienst; So., 11.04., 10.00 Uhr: Online-Gottesdienst (Pfrin. Maier) unter [www.kirche-altenmuenster.de](http://www.kirche-altenmuenster.de); es finden keine Präsenzgottesdienste statt.

**Matthäuskirche Ingersheim**

keine Präsenz-Gottesdienste; Do., 01.04. bis Do., 08.04., Start am Pfarramt: Osterweg der Kinderkirche (bitte die aktuellen Corona-Bestimmungen beachten), Infos unter [kiki-ingersheim@web.de](mailto:kiki-ingersheim@web.de); Karfreitag, Ostersonntag und So., 11.04., jeweils 11.00 Uhr - 18.00 Uhr: Matthäuskirche geöffnet, Andacht, Osterpredigt sowie Osterbote liegen zum Mitnehmen aus; an allen Gottesdiensttagen Online-Gottesdienste unter YouTube-Kanal „Good News für Hohenlohe“ (auch später abrufbar) oder auf der Homepage von Westgartshausen und Altenmünster; Kindergottesdienst unter [www.kirchemitkindern-digital.de](http://www.kirchemitkindern-digital.de); täglich: Telefonandachten unter Telefon 07936 3199990.

**Nikolauskirche Jagstheim**

Fr., 02.04., So., 4.04., Mo., 5.04., 11.00 Uhr - 18.00 Uhr: Nikolauskirche mit Bildfolge zur Ostergeschichte für Kinder und Erwachsene zum individuellen Besuch geöffnet; täglich: Telefonandachten unter Telefon 07936 3199990; bis So., 11.04.: keine Präsenz-Gottesdienste; digitaler Kindergottesdienst unter [www.kirchenmitkindern-digital.de](http://www.kirchenmitkindern-digital.de); digitale Gottesdienste auf „Good News für Hohenlohe“ (auch später abrufbar): Do., 01.04., 18.00 Uhr: Passionsandacht, Fr., 02.04., 10.00 Uhr: Karfreitagsgottes-

dienst aus Altenmünster, So., 04.04., 10.00 Uhr: Ostergottesdienst aus Blaufelden, Mo., 05.04., 19.00 Uhr: Lobpreisgottesdienst aus Hengstfeld, So., 11.04., 10.00 Uhr: Gottesdienst; Mi., 14.04., 16.00 Uhr: Konfirmandenunterricht.

**Mauritiuskirche Goldbach**

Fr., 02.04.: Online-Karfreitagsgottesdienst aus der Liebfrauenkirche Westgartshausen mit Pfarrerin Inga Keller; So., 04.04.: Online-Ostergottesdienst aus der Liebfrauenkirche Westgartshausen mit Pfarrerin Inga Keller; alle Gottesdienste auf dem YouTube-Kanal „Ev. Kirchengemeinden Westgartshausen-Goldbach“; weitere Infos auf der Homepage und mit dem QR-Code im Schaukasten; weitere Online-Gottesdienste auf „Good News Hohenlohe“; täglich: Telefonandachten unter Telefon 07953 3199990.

**Marienkirche Onolzheim**

Do., 01.04.: kein Gottesdienst; Weinoblaten und Karfreitag-Abendmahlliturgie zur häuslichen Andacht liegen zum Abholen in der Marienkirche bereit; Fr., 02.04., 10.00 Uhr, Friedenskirche Altenmünster: Online-Gottesdienst mit digitaler Abendmahlsfeier auf YouTube „Good news for Hohenlohe“ (Pfr. Scheerer und Pfrin. Maier); Fr., 02.04. bis So., 04.04.: Oster-Aktivstationen-Weg für alle Onolzheimer Kinder, erste Station mit Infotafel und Laufzettel am Kindergarten; So., 04.04., 10.00 Uhr, Friedenskirche Altenmünster: Online-Gottesdienst auf [www.kirche-altenmuenster.de](http://www.kirche-altenmuenster.de); Osterkerzen, Osterliporello für Kinder und Osterandacht für zu Hause liegen zum Mitnehmen in der Marienkirche bereit; Mo., 05.04.: kein Präsenzgottesdienst; So., 11.04., 10.00 Uhr, Friedenskirche Altenmünster: Online-Gottesdienst mit Pfrin. Maier auf [www.kirche-altenmuenster.de](http://www.kirche-altenmuenster.de).

**Martinskirche Roßfeld**

Do., 01.04., 17.00 Uhr - 18.00 Uhr: Sprechzeit; keine Präsenzgottesdienste; sonntags und feiertags, 9.30 Uhr, Do., 01.04., 19.30 Uhr und Sa., 03.04., 20.30 Uhr: Martinskirche geöffnet, Lesepredigten und Hefte mit Abendmahls- sowie Feiertagsliturgie liegen aus; Do., 08.04., 17.00 Uhr - 18.00 Uhr: Sprechzeit.

## KIRCHEN

**Liebfrauenkirche  
Westgartshausen**

Fr., 02.04.: Online-Karfreitagsgottesdienst aus der Liebfrauenkirche Westgartshausen mit Pfarrerin Inga Keller; So., 04.04.: Online-Ostergottesdienst aus der Liebfrauenkirche Westgartshausen mit Pfarrerin Inga Keller; alle Gottesdienste auf dem YouTube-Kanal „Ev. Kirchengemeinden Westgartshausen-Golzbach“; weitere Infos auf der Homepage und mit dem QR-Code im Schaukasten; weitere Online-Gottesdienste auf „Good News Hohenlohe“; täglich: Telefonandachten unter Telefon 07953 3199990.

**Veitkirche Tiefenbach**

Stationenweg zu Passion und Ostern abgesagt; Präsenzgottesdienste von Karfreitag bis Ostermontag in der Kirchengemeinde Tiefenbach-Triensbach-Lobenhausen sowie die Kinderkirche sind abgesagt; Lesepredigt liegt in der geöffneten Kirche aus.

**Andreaskirche Triensbach**

Stationenweg zu Passion und Ostern abgesagt; Präsenzgottesdienste von Gründonnerstag bis Ostermontag in der Kirchengemeinde Tiefenbach-Triensbach-Lobenhausen sowie die Kinderkirche und Jungschar sind abgesagt; Lesepredigt liegt in der geöffneten Kirche aus.

**Süddeutsche Gemeinschaft  
Crailsheim Stadtmitte**

Fr., 02.04. und So., 04.04.: Präsenz-Gottesdienste sind abgesagt, nur digital, Info bei benjamin.linke@sv-web.de; Fr., 09.04., 19.00 Uhr: Teenkreis Pitstop digital, Info bei benjamin.linke@sv-web.de; So., 11.03., Präsenz-Gottesdienst abgesagt, nur digital, Info siehe Teenkreis).

**Die Apis. Evangelischer Gemeinschaftsverband  
Württemberg**

So., 04.04., 14.00 Uhr: Gemeinschaftsstunde per Telefonkonferenz; Mi., 07.04., 9.00 Uhr: Gebetszeit per Telefonkonferenz; So., 11.04., 14.00 Uhr: Gemeinschaftsstunde per Telefonkonferenz; Mi., 14.04., 14.00 Uhr: Gebetszeit per Tele-

fonkonferenz; täglich, 00.00-24.00 Uhr: Andachten und Predigten zum Anhören oder per Video-Stream unter [www.crailsheim.die-apis.de](http://www.crailsheim.die-apis.de); Einwahldaten zur Telefonkonferenz erhältlich unter Telefon 07957 924799.

**Evangelische Freikirchen****Christusforum Crailsheim**

Fr., 02.04., 10.00 Uhr, GH, Hofwiesenstraße 19, Roßfeld: Gottesdienst mit Kindergottesdienst; So., 04.04., 10.00 Uhr, GH, Hofwiesenstraße 19, Roßfeld: Gottesdienst mit Kindergottesdienst; So., 11.04., 10.00 Uhr, GH, Hofwiesenstraße 19, Roßfeld: Gottesdienst mit Kinderstunde; alle Gottesdienste mit Maske und Abstand.

**Evangelisch-methodistische  
Kirche**

Fr., 02.04., 10.00 Uhr: Kreuzweg-Gottesdienst per Jitsi; So., 04.04., 10.00 Uhr: Ostergottesdienst per Jitsi; So., 11.04., 10.00 Uhr: Gottesdienst per Jitsi; Zugangscode über Newsletter oder [crailsheim@emk.de](mailto:crailsheim@emk.de); Di., 13.04., 19.30 Uhr: Bezirksvorstand.

**Freie Christliche Gemeinde  
Crailsheim**

So., 04.04., 9.30 Uhr, GH, Am Kreckelberg 6: Gottesdienst mit Kinderstunde; So., 11.04., 9.30 Uhr, GH, Am Kreckelberg 6: Gottesdienst mit Kinderstunde.

**Siebenten-Tag-Adventisten  
Crailsheim**

Sa., 03.04., 9.30 Uhr: Bibelgespräch; 11.00 Uhr: Predigt mit J. Huber.

**Christliches Zentrum  
der Volksmission Crailsheim**

Sa., 19.30 Uhr: Neon-Jugendkirche online unter YouTube Neon Crailsheim; So., 9.30 Uhr: Online-Gottesdienst; Fr., 9.30 Uhr: Online-Gottesdienst; So., 9.30 Uhr: Online-Gottesdienst; die Online-Gottesdienste sind unter [www.czv-crailsheim.de/youtube](http://www.czv-crailsheim.de/youtube) zu finden.

**Katholische Kirchen****Kath. Kirche Crailsheim****St. Bonifatius und Dreifaltigkeit**

Alle Präsenzgottesdienste, Andachten, Rosenkranzgebete und Beichtgelegenheiten entfallen. Live-Stream-Gottesdienste und Andachten für die Passions- und Ostertage unter [kath-kirche-crailsheim.drs.de](http://kath-kirche-crailsheim.drs.de).

**St. Bonifatius**

bis Fr., 09.04.: Jugendkreuzweg in der Innenstadt Crailsheims mit Podcast in verschiedenen Schaufenstern, Infos unter [kath-kirche-Crailsheim.drs.de](http://kath-kirche-Crailsheim.drs.de); Do., 01.04., 19.30 Uhr: Abendmahlsfeier im Live-Stream (Pater Thomas, Pfr. Konarkowski und Diakon Branke); Fr., 02.04., 15.00 Uhr: Karliturgie im Live-Stream (Pfr. Konarkowski und Pater Thomas); Sa., 03.04., 20.00 Uhr: Osternachtfeier im Live-Stream (Pfr. Konarkowski, Pater Thomas und Werner Keller); So., 04.04., 10.00 Uhr: Eucharistiefeier zum Osterfest mit Speisensegnung im Live-Stream (Pfr. Konarkowski und Pater Thomas); Mo., 05.04., 10.00 Uhr: Eucharistiefeier im Live-Stream (Pater Thomas und Pfr. Konarkowski); So., 11.04., 10.00 Uhr: Eucharistiefeier im Live-Stream (Pfr. Konarkowski, Pater Thomas und Pastoralref. Szczepanska); alle weiteren Gottesdienste und Beichtgelegenheiten entfallen bis auf Weiteres; persönliches Beichtgespräch ist nach Vereinbarung mit den Priestern im GH möglich; von Gründonnerstag-Abend bis zum Ende des Ostersonntagsgottesdienstes ist die St.-Bonifatius-Kirche geschlossen; Sa., 03.04., Vorraum der St.-Bonifatius-Kirche: zu segnende Speisen können abgestellt und nach dem Ostersonntagsgottesdienst (nur per Live-Stream) wieder abgeholt werden; bitte Abstands- und Hygieneregeln (Maskenpflicht, Desinfektion) beachten.

**Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit**

Sa., 03.04., 10.00 Uhr: Karmette als Aufzeichnung (Pastoralref. Szczepanska); alle weiteren Gottesdienste und Beichtgelegenheiten entfallen bis auf Weiteres; persönliches Beichtgespräch ist nach Vereinbarung mit den Priestern im GH möglich.

**Nächstes Stadtblatt erscheint  
am Donnerstag, 15. April 2021**

## KIRCHEN

Die Dreifaltigkeitskirche steht an den Kar- und Ostertagen tagsüber zur persönlichen Andacht offen.

Wir bitten, stets die geltenden Abstands- und Hygieneregeln (Maskenpflicht, Desinfektion) zu beachten.

### ■ Sonstige Kirchen

#### Neuapostolische Kirche

##### Crailsheim

Alle Präsenzgottesdienste sind inzidenzwertabhängig gemäß Bekanntgabe - alternativ werden die GD über YouTube/Telefon gehalten; Fr., 02.04., 10.00 Uhr: Präsenzgottesdienst; So., 04.04., 9.30 Uhr: Präsenzgottesdienst; Mi., 07.04., 20.00 Uhr: Präsenzgottesdienst; So., 11.04., 9.30 Uhr: Präsenzgottesdienst; Mi., 14.04., 20.00 Uhr: Präsenzgottesdienst.

##### Jagstheim

Alle Präsenzgottesdienste sind inzidenzwertabhängig gemäß Bekanntgabe - alternativ werden die GD über YouTube/Telefon gehalten; Fr., 02.04., 10.00 Uhr, Crailsheim: Präsenzgottesdienst; So., 04.04., 9.30 Uhr, Crailsheim: Präsenzgottesdienst; Mi., 07.04., 20.00 Uhr, Crailsheim: Präsenzgottesdienst; So., 11.04., 9.30 Uhr: Präsenzgottesdienst; Mi., 14.04., 20.00 Uhr, Crailsheim: Präsenzgottesdienst.

## VEREINE

### ■ Sport- & Wandervereine

#### Deutscher Alpenverein, Ortsgruppe Crailsheim

Fr., 09.04., 20.00 Uhr, Gaststätte METEORA (ESV) Crailsheim: Sektionsabend mit Filmvortrag „Nordgriechenland mit dem Wohnmobil“ abgesagt.

### ■ Naturvereine

#### NABU-Ortsgruppe Crailsheim

Im April finden keine Veranstaltungen statt.

### ■ Soziale Vereine

#### DRK-Blutspendedienst

Fr., 09.04., 14.30 - 19.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle, Bürgermeister-Demuth-Allee 2: Blutspenden unter den höchsten Hygiene- und Sicherheitsstandards, nur mit Online-Terminreservierung unter [terminreservierung.blutspende.de/m/crailsheim-hirtenwiesenhalle](https://terminreservierung.blutspende.de/m/crailsheim-hirtenwiesenhalle), bei Fragen oder Problemen steht die kostenfreien Service-Hotline unter 0800 1194911 zur Verfügung, Menschen mit Erkältungssymptomen oder Menschen, die Kontakt zu einem Coronavirus-Verdachtsfall hatten, werden nicht zur Blutspende zugelassen.

### Lebenshilfe Crailsheim

Mo., 9.00 - 12.00 Uhr, Di., und Mi., 13.00 - 16.00 Uhr, Do., und Fr., 9.00 - 12.00 Uhr, Goldbacher Str. 60, 74564 Crailsheim: geöffnet, persönliche Termine können jederzeit vereinbart werden, Infos unter Tel. 07951 4077433 oder E-Mail [info@lebenshilfe-crailsheim.de](mailto:info@lebenshilfe-crailsheim.de).

### Bürgerhilfe Roßfeld

Mo. bis Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Hilfe-Ersuchen für Mitglieder unter Telefon 07951 4721216.

### ■ Sonstige Vereine

#### DMB-Mieterbund SHA CR

##### Außenstelle Crailsheim

Beratung nach Vereinbarung per E-Mail: [info@mieterbund-sha.de](mailto:info@mieterbund-sha.de) oder Tel. 0791 8744.

### ■ Behörde

#### Müllabfuhr über Ostern

Amt für Abfallwirtschaft: Gründonnerstag, 01.04. und Ostersonntag, 03.04.: Müllabfuhr ab Haus findet statt wie im Abfallkalender 2021 ausgewiesen.



**Werbeartikel im neuen Corporate Design im Bürgerbüro:**

Das Postkartenleporello mit sechs Postkarten ist für 2 Euro und der Pin mit dem neuen Logo der Stadtverwaltung für 1 Euro erhältlich.

**BÜRGERSERVICE AUF EINEN BLICK**

Änderungswünsche über Telefon 07951/403-1285

**NOTFALL & HILFE****Notruf**

- Feuerwehr Telefon 112
- Notarzt/Rettungswagen Telefon 112
- Polizei Telefon 110

**Allgemeinärztlicher Notdienst**

- Notfallpraxis, Telefon 116117 (24 Stunden erreichbar)
- Notfallambulanz, Gartenstraße 21, Telefon 07951/4900

**Apotheken-Notdienst**

Wechsel morgens 8.30 Uhr

**Fr., 02.04.:** Apotheke in Roßfeld, Haller Str. 195, Telefon: 07951 4730810;**Sa., 03.04.:** Apotheke Ilshofen, Hauptstr. 12, Ilshofen, Telefon: 07904 263;**So., 04.04.:** Kreuzberg-Apotheke Crailsheim, Berliner Platz 5, Telefon: 07951 467441;**Mo., 05.04.:** Schönebürg-Apotheke Crailsheim, Schönebürgstr. 78, Telefon: 07951 278044;**Di., 06.04.:** Fichtenau-Apotheke, Hauptstr. 7, Fichtenau, Telefon: 07962 520;**Mi., 07.04.:** Apotheke Ilshofen, Hauptstr. 12, Ilshofen, Telefon: 07904 263;**Do., 08.04.:** Rats-Apotheke Crailsheim, Marktplatz 2, Telefon: 07951 7550;**Fr., 09.04.:** Schönebürg-Apotheke Crailsheim, Schönebürgstr. 78, Telefon: 07951 278044;**Sa., 10.04.:** Apotheke Rot am See, Raiffeisenstr. 13, Rot am See, Telefon: 07955 93930;**So., 11.04.:** Ritter-Apotheke Crailsheim, Karlstr. 30, Telefon: 07951 8380;**Mo., 12.04.:** Apotheke Ilshofen, Hauptstr. 12, Ilshofen, Telefon: 07904 263;**Di., 13.04.:** Greifen-Apotheke Schrozberg, Blaufeldener Str. 4, Schrozberg, Telefon: 07935 314;**Mi., 14.04.:** Apotheke Gerabronn, Blaufeldener Str. 10, Gerabronn, Telefon: 07952 925050;**Do., 15.04.:** Fichtenau-Apotheke, Hauptstr. 7, Fichtenau, Telefon: 07962 520.**Augenärztlicher Notdienst**

Telefon 0180/6020785

**Erziehungs- und****Familienberatungsstelle**

Außenstelle des Landratsamtes, In den Kistenwiesen 2a, Telefon 07951/4925252

**Giftnotruf**

Telefon 0761/19240

**Notdienst für****Hals-Nasen-Ohrenkrankheiten**

Telefon 0180/5120112

**Hospiz-Gruppe Crailsheim**

Diakonieverband Crailsheim,

Telefon 0157/52849680

**Kinderärztlicher Notdienst**

Telefon 0180/3112001

**Klinikum Crailsheim**

Telefon 07951/4900

**Krankentransport**

Telefon 0791/19222

**Menschen mit Behinderung**

- Frühförderstelle, Telefon 07951/2979830
- KiTa-Integration, Telefon 07951/2979837
- Ambulante Dienste und Assistenz, Telefon 07951/2979820

**Polizei Crailsheim**

Telefon 07951/4800

**Psychologische Beratungsstelle**

- Ev. Kirchenbezirk Crailsheim, Kurt-Schumacher-Str. 5, Telefon 07951/9619920
- Caritas Crailsheim, Schillerstr. 13, Telefon 07951/943127

**Sucht-Beratung**

- Jugend-Sucht-Beratung (bis zum 27. Lebensjahr), Schillerstr. 8, Telefon 07951/49258-12
- Diakonieverband (ab dem 28. Lebensjahr), Kurt-Schumacher-Str. 5, Telefon 07951/9619940

**Tierärztlicher Notdienst****Fr., 02.04.:** Praxis Dr. Dautel, Zur Flügelau 59, Crailsheim, Telefon: 07951 9632444;**Sa., 03.04./So., 04.04.:** Tierarztpraxis Gröningen, Bölgentaler Str. 10, Satteldorf, Telefon: 07955 7615;**Mo., 05.04.:** Praxis Dr. Dautel, Zur Flügelau 59, Crailsheim, Telefon: 07951 9632444;**Sa., 10.04./So., 11.04.:** Praxis Dr. Meißner, Sonnenstr. 24, Frankenhardt, Telefon: 07959 925080.**Tierschutz**

- Tierschutzverein Crailsheim-Tierheim, Am Tierheim 4, Telefon 07951/294777

- Tierschutzverein Aktive Tierhilfe Crailsheim, Telefon 0152/32060394
- Tierschutzverein Altkreis Crailsheim und Umgebung, Gaildorfer Straße 50, Telefon 0160/96862751

**Zahnärztlicher Notdienst**

Telefon 0711/7877799

**BÜRGER & SERVICE**

Das Rathaus und das Bürgerbüro sowie sämtliche städtische Institutionen sind derzeit zu den angegebenen Öffnungszeiten weiterhin telefonisch zu erreichen. Sollte ein persönlicher Kontakt unerlässlich sein, bitten wir vorab dringend um eine telefonische Terminvereinbarung.

**Bürgerbüro im Rathaus**

Marktplatz 1

Öffnungszeiten:

Mo. bis Mi.	7.30 bis 17.00 Uhr
Do.	7.30 bis 17.30 Uhr
Fr.	7.30 bis 12.00 Uhr
Sa.	9.00 bis 12.00 Uhr

Telefon 07951/403-0; Fax 07951/403-1400

**Rathaus**

Marktplatz 1

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	7.30 bis 12.00 Uhr
Do.	7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr

Termine sind nach Vereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

Telefon 07951/403-0; Fax 07951/403-1400

**Stadtarchiv**

Marktplatz 1

Termine nach Vereinbarung unter

Telefon 07951/403-1290

**Stadtbücherei**

Schlossplatz 2

Öffnungszeiten:

Mo. und Do.	12.00 bis 18.00 Uhr
Di. und Fr.	9.00 bis 18.00 Uhr
Sa.	10.00 bis 13.00 Uhr

Telefon 07951/403-3500

**Jugendbüro**

Beuerlbacher Str. 16 (Volksfestplatz)

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	15.00 bis 20.00 Uhr
-------------	---------------------

Telefon 07951/9595821

## BÜRGERSERVICE

**Stadtmuseum im Spital**

Spitalstraße 2  
Telefon 07951/403-3720

**Standesamt & Bestattungen**

Telefon 07951/403-1117

## ENTSORGUNG

**Amt für Abfallwirtschaft**

Telefon 0791/7558822

**Wertstoffhof**

Friedrich-Bergius-Str. 21  
Telefon 0791/7557321

## ENTSTÖRUNG

**Störungsdienst EnBW ODR**

Strom: Telefon 07961/820

**Störungsdienst Stadtwerke**

Notfall-Servicenummer:  
Telefon 0800/2269444 (gebührenfrei)  
oder 0171/3613149

## SONSTIGES

**Wo erhalte ich Beglaubigungen und was muss ich beachten?**

Beglaubigungen erhalten Sie im Bürgerbüro. Bitte denken Sie daran, das Original mitzubringen. Die erste Seite kostet 8 Euro. Müssen noch Kopien angefertigt werden, entstehen zusätzliche Kosten. Die erste Seite kostet 1,60 Euro, jede weitere gleiche Seite 0,80 Euro.

## SONSTIGES

## STADTGESCHICHTE

**Ehrenbürger der Stadt Crailsheim**

Aktuell zählt die Stadt Crailsheim acht Männer und Frauen zu ihren Ehrenbürgern. Ein Überblick:

1. Forstmeister **Alois Paradeis** (1837-1919) – „für seine außerordentlichen Verdienste um die Verschönerung der Stadt CR und ihrer Umgebung“ (Verleihung 1884)
2. Eichmeister und Feuerwehr-Kommandant **Heinrich Krauß** (1848-1926) – „in Anerkennung seiner großen Verdienste um das Feuerlöschwesen in hiesiger Stadt“ (Verleihung 1906)
3. Hofrat Dr. h.c. **Richard Blezinger** (1847-1928) – für seine botanischen und geologischen Forschungen sowie für die Errichtung der geologischen Pyramide mit Anlagen auf der Wilhelmshöhe (Verleihung 1912)
4. Dekan Lic. theol. **Friedrich Hummel** (1861-1946) – für seine Erforschung der Stadtgeschichte und grundlegende Arbeiten für das Crailsheimer Heimatbuch (Verleihung 1923)
5. Bürgermeister **Friedrich Fröhlich** (1880-1964) – da er „in nahezu 35 Jahren als Bürgermeister die Geschicke der Stadt Crailsheim vorbildlich und vorausschauend zum Wohle der Stadt und der Bevölkerung geleitet und auch nach seiner Amtszeit freiwillig maßgebend am Wiederaufbau der kriegszerstörten Stadt mitgearbeitet“ hat (Verleihung 1955)
6. **Theodora Cashel** (1910-1992) – für ihre Verdienste im Zusammenhang mit den



Hilfsleistungen nach 1945 und der Städtepartnerschaft mit Worthington (Verleihung 1987)

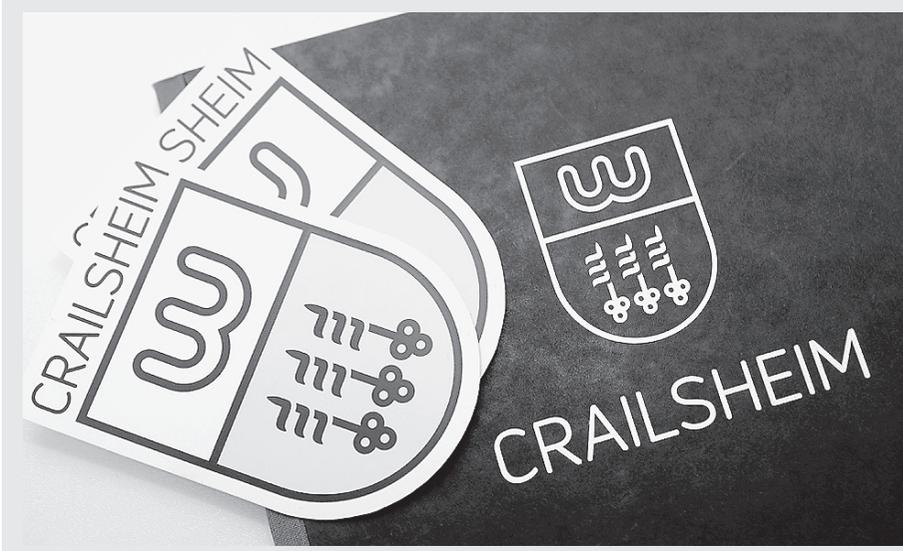
7. **Bürgermeister Robert J. Demuth** (geb. 1927) – für „seine jahrzehntelange nachhaltige und erfolgreiche Förderung der Städtepartnerschaft zwischen Worthington und Crailsheim“ (Verleihung 2002)
8. **Ulricke Durspekt-Weiler** (geb. 1939) – „für ihr außergewöhnliches Engagement und ihren Einsatz für die Stadt Crailsheim“ insbesondere im Kulturbereich und als „Botschafterin der Stadt Crailsheim“ (Verleihung 2019)

**Bitte an die SOS-Rettungsdose denken!**

Im Notfall kann die Dose im Kühlschrank Leben retten. Denn in der Dose findet das Rettungspersonal schnell alle wichtigen Informationen, wie persönliche Daten, Angaben zu Hausarzt, Krankheiten, Allergien, Unverträglichkeiten und benötigte Medikamente. Oder die Dose dient dazu, dass Angehörige verständigt, der gepackte Krankenhauskoffer mitgenommen und Haustiere versorgt werden können. Im Kühlschrank sollte sie gelagert werden, weil dieser in jeder Wohnung leicht zu finden ist. Leben mehrere Personen im Haushalt, sollte die Dose zudem mit einem Lichtbild gekennzeichnet sein.

**Info:** Die SOS-Rettungsdose ist im Bürgerbüro des Rathauses gegen eine Schutzgebühr von 2 Euro erhältlich.

## SONSTIGES

**Crailsheim-Aufkleber**

Die Aufkleber mit dem Logo der Stadtverwaltung sind zum einen als „klassische Variante“ in den Stadtfarben erhältlich, aber auch als Abzieh-Version mit einer silbernen Schriftfarbe. Diese Aufkleber sind vor allem fürs Auto gedacht, können aber auch auf anderen glatten Flächen genutzt werden.